

05.12.2011: **Leinenzwang**

Habe ich doch kürzlich in Hirschhausens Buch "Glück kommt selten allein" erfahren dass Hundehalter statistisch gesehen 3x weniger an einer Winterdepression leiden. Dieses Wissen musste ich sofort mit meiner 2-fach hundehaltenden Nachbarin teilen mit dem Resultat dass ich jetzt auch weiss, das hundeleinenehaltende Menschen statistisch gesehen eher am Karpaltunnelsyndrom (deutsch: so was wie ein verengter Nerventunnel im Handgelenk welcher die Hände einschlafen lässt) leiden! Nun habe ich wiederum einen Namen für meinen überstrecken Unterarm, welcher in den unpassendsten Momenten ein Eigenleben führt und sich so verkrampft dass ich als Handdouble bei einer Tanzsequenz aus Michael Jackson's Triller eingesetzt werden könnte :-)) Eingefangen habe ich mir das "Zombie-Händchen" bei meinen letztjährigen unfreiwilligen Flugversuchen am Ende einer 7m-Laufleine an deren Anfang Luna enthusiastisch einer Katze nachjagen wollte. Dank Dunkelheit verliefen meine ziemlich uneleganten Landungen unbeobachtet - hoffe ich wenigsten! Nun regt sich jeder über die Kostenexplosion im Gesundheitswesen auf und wir merken gar nicht, dass auch der Leinenzwang dazu beiträgt. Wenn man an diesem festhält, müssten auch die Katzen an die Leine. Seit der Einführung des Leinenzwangs sind sich die Samtpfoten ihrer so sicher, dass sie nicht einmal mehr die Anstalt machen zu fliehen, nein, sie stolzieren meist ziemlich arrogant vor den frustrierten Hundenase herum! Dem nicht genug, auch klimaschützerisch hat dieses "schwyzer" Gesetz Auswirkungen. Gibt es doch Hundehalter die ihre Vierbeiner ausserkantonale leinenfrei Gassi führen und mit ziemlicher Sicherheit nicht mit den ÖV's an ihren Bestimmungsort gelangen. Es soll sogar welche geben, die bis nach Kloten fahren mit der Entschuldigung, dass sie für ihr Leben gerne Flugzeuge beobachten! Was andererseits wieder den Vorteil hat, dass diese ausgetobten besten Freunde des Menschen danach selig schlafen, statt auf dem heimischen Balkon mangels Bewegung allem hinterher Frust-zu-kläffen. Wie soll sich Hund auch bei einem max. 7m-Radius so richtig aussek..... können, zumal an Ende der Leine dieses menschliche Anhängsel ziemlich lästig sein kann. Diese unterbewegten Kläffer strapazieren dann wiederum die Nerven der Nachbarn und das kann dann wiederum zu was auch immer führen!..... Ach lassen wir's, man weiß ja, ein kleiner Stein ins Wasser geschmissen kann riesige Kreise ziehen!